

Niederschrift zur Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe LEADER des Eifelkreises Bitburg-Prüm am 19.04.2018

Sitzungsbeginn: 14.00 Uhr
Sitzungsende: 15.00 Uhr

Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste

- 25 stimmberechtigte Mitglieder
 - davon: 11 Vertreter öffentlicher Einrichtungen (Herr Schäfer ab TOP 3.3.3 anwesend)
 - 4 Vertreter der WiSo-Partner (Frau Pütz ab TOP 2 anwesend)
 - 10 Vertreter der Zivilgesellschaft (Herr Thies, Frau Kribs ab TOP 2 anwesend)
- 1 beratende Mitglieder

Anlagen: Anwesenheitsliste; Präsentation

Zu TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung vom 21.11.2017

Der Vorsitzende, Herr Billen, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Seitens des Vorsitizes wurden folgende Änderungen zur Tagesordnung vorgeschlagen:

- 5.2.7 Gestaltung Generationenspielplatz „Platz von 0 -100“**
Projektträger: Benno Nosbüsch
- 5.2.8 Nachbarschaftlich organisierter Fahrdienst in Bitburg**
Projektträger: Elisabeth Konferenz
- 6. neu „Förderprogramm lokale ländliche Entwicklung“ (FLLE 2.0) in der Maßnahme „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen“ (GAK 9.0);
Auswahl des eingereichten Vorhabens - Dorftreff im ehemaligen Jugendheim Bitburg-Mötsch**
Projektträger: Stadt Bitburg

Beschlussvorschlag:

Die LAG beschließt die Ergänzung der Tagesordnung TOP 5.2.7 Ehrenamtliche Bürgerprojekte - Gestaltung Generationenspielplatz „Platz 0 – 100“, TOP 5.2.8 Ehrenamtliche Bürgerprojekte – Nachbarschaftlich organisierter Fahrdienst in Bitburg und

TOP 6 neu „Förderprogramm lokale ländliche Entwicklung“ (FLLE 2.0) in der Maßnahme „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen“ (GAK 9.0) - Auswahl des eingereichten Vorhabens - Dorftreff im ehemaligen Jugendheim Bitburg-Mötsch.

Abstimmungsergebnis:

Der Änderung der Tagesordnung wurde einstimmig zugestimmt: 21 Ja-Stimmen davon 11 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (8)].

Zu den Inhalten der neuen Tagesordnungspunkte wurde auf die jeweiligen Tischvorlagen verwiesen.

Der Niederschrift zur Sitzung am 21.11.2017 wurde mit 21 Ja-Stimmen, davon 11 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (8)] einstimmig zugestimmt.

Zu TOP 2: Informationen zum Stand der Umsetzung der bisher ausgewählten Vorhaben

Herr Banz informierte, dass seit der letzten LAG-Sitzung folgende Projekte bewilligt wurden:

- Inwertsetzung der Kulturlandschaft in den Naturparken Südeifel und Nordeifel durch die Vitalisierung der Wertschöpfungskette Streuobst am 08.01.2018
- Straßenraumgestaltung im Zuge von Ortsdurchfahrten - Ein Beitrag zur Baukultur und zur Innenentwicklung am 12.03.2018
- Ehrenamtliches Bürgerprojekt 2018 am 02.03.2018

Frau Riemann ergänzte, dass der Umsetzungsstand des LEADER-Ansatzes von der ELER-Verwaltungsbehörde landesweit als unzureichend bewertet wurde. Insbesondere sei der zu geringe Auszahlungsstand der Förderprojekte bemängelt worden. Seitens der Regionalmanagements werde deshalb um eine zügige Umsetzung der Vorhaben gebeten. Die LAG Bitburg-Prüm befinde sich nach letzten Informationen im Begleitausschuss im Bereich der bewilligten und beantragten Fördermittel auf Platz 4 der rheinland-pfälzischen LAGen.

Die LAG nahm die Information zur Kenntnis.

**Zu TOP 3.1: Verfahren zur Auswahl der Projekte im Rahmen des 5. Projektauftrages
Allgemeine Informationen zum 5. Projektauftrag**

Frau Riemann erläuterte kurz nochmals die Inhalte des 5. Projektauftrages.

Abstimmungsergebnis:

Die LAG nahm einstimmig mit 24 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (10)] die Information zur Kenntnis.

Zu TOP 3.2: Information und Beschlussfassung zur Zulassung der eingereichten Vorhaben zum Auswahlverfahren

Frau Riemann informierte, dass vier Projekte fristgerecht im Rahmen des 5. Aufrufes eingereicht wurden. Erstmals habe die Vorprüfung der Projekte ergeben, dass ein Vorhaben aufgrund fehlender Unterlagen die Mindestanforderungen der Bewertungskriterien nicht erfülle und deshalb leider nicht zum Auswahlverfahren zugelassen werden könne. Dabei handele es sich um das Projekt „Erneuerung Schlafhütten am Jugendlager der Stadt Prüm“.

Beschlussvorschlag:

1. Die LAG nimmt die Information zur Kenntnis.
2. Die LAG beschließt, das Vorhaben „Erneuerung Schlafhütten am Jugendlager der Stadt Prüm“ aufgrund fehlender Unterlagen nicht zum Auswahlverfahren zuzulassen.

Abstimmungsergebnis:

Von der Beschlussfassung war wegen Sonderinteresse als betroffenes anwesendes LAG-Mitglied Frau Weinandy auszuschließen.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 23 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (9)] einstimmig.

Zu TOP 3.3.1: Vorstellung der Einzelbewertung der eingereichten Projekte; Bikepark Pronsfeld

Herr Ortsbürgermeister Ufels stellte das Vorhaben und seine Bedeutung für die LEADER-Region Bitburg-Prüm vor. Gegen den Bewertungsvorschlag der Geschäftsstelle wurden keine Änderungswünsche vorgebracht.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem vorliegenden Bewertungsvorschlag für das Vorhaben „Bikepark Pronsfeld“ mit einer Gesamtpunktzahl von 57,5 Punkten und einem Fördersatz von 70 v.H. zu.

Abstimmungsergebnis:

Die LAG stimmte mit 24 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (10)] einstimmig dem Vorhaben zu.

Zu TOP 3.3.2: Bitburger LandGänge – Schaffung attraktiver Spazierwege zur Steigerung der Naherholungs-Qualität in der VG Bitburger Land

Da das Projekt in der LAG-Sitzung am 04.04.2017 sehr ausführlich vorgestellt wurde, erläuterte Frau Riemann nur, dass die Projektunterlagen zwischenzeitlich überarbeitet wurden und eine Anpassung der Bewertung im Bewertungsbereich I um drei Punkte gerechtfertigt erscheine.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem vorliegenden Bewertungsvorschlag für das Projekt „Bitburger LandGänge – Schaffung attraktiver Spazierwege zur Steigerung der Naherholungs-Qualität“ mit einer Gesamtpunktzahl von 65,5 Punkten.

Abstimmungsergebnis:

Von der Beschlussfassung war wegen Sonderinteresse als betroffenes anwesendes LAG-Mitglied Herr Wirtz auszuschließen.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 23 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (10)] einstimmig.

Zu TOP 3.3.3: Kultursommer Speicher – Keramik.Kunst.Kultur und Keramikmuseum

Frau Riemann stellte das Projekt vor. In diesem Zusammenhang führte sie aus, dass das Projekt aus der vorgeschalteten Machbarkeitsstudie „Töpfererlebniswelt Speicher“, welche über den LEADER-Ansatz gefördert wurde, entwickelt worden sei.

Herr Czerkus regte an, die unmittelbar am Stadtkern gelegenen Tongruben in die Veranstaltungen zum Kultursommer Speicher einzubeziehen.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem vorliegenden Bewertungsvorschlag für das Vorhaben „Kultursommer Speicher – Keramik.Kunst.Kultur und Keramikmuseum“ mit einer Gesamtpunktzahl von 61,5 Punkten und einem Fördersatz von 70 v.H. zu.

Abstimmungsergebnis:

Die LAG stimmte mit 25 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (10)] einstimmig dem Vorhaben zu.

Anmerkung:

In der Vorlage wurde irrtümlich eine Punktzahl in Höhe von 65,5 Punkten angegeben. Entsprechend den Angaben in der Rankingliste, der Präsentation zur Sitzung und der Dokumentation der Projektauswahl wurde über die Gesamtpunktzahl von 61,5 Punkten abgestimmt.

Zu TOP 3.4: Ranking

Frau Riemann informierte, dass die im aktuellen Projektauftrag zur Verfügung gestellten ELER-Mittel für alle drei ausgewählten Vorhaben ausreichen.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt der vorgeschlagenen Rangfolge der eingereichten Projekte für den Bereich „Teilmaßnahmen 19.2 – Vorhaben im Rahmen der LILE“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die LAG stimmte mit 25 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (10)] einstimmig dem Vorhaben zu.

Zu TOP 4: 6. Projektauftrag der LAG Bitburg-Prüm zur Einreichung von Projekten

Um die noch nicht gebundenen Fördermittel für Projekte bereitzustellen, schlug die Geschäftsstelle einen neuen Projektauftrag vor. Dabei handele es sich, so Frau Riemann, einerseits um die Restmittel des Jahres 2019 und Landesmittel, die um die Mittel, welche für die ehrenamtlichen Bürgerprojekte benötigt werden, reduziert worden seien.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Vorschlag der LAG Geschäftsstelle zum 6. Projektauftrag mit dem Mittelbudget in Höhe von insgesamt 156.500,00 € und den v.g. Fristen sowie Inhalten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die LAG stimmte mit 25 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (10)] einstimmig dem Vorhaben zu.

**Zu TOP 5.1: Ehrenamtliche Bürgerprojekte;
Information zum Antrag der LAG Bitburg-Prüm „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“ im Rahmen des LEADER-Ansatzes und 2. Förderauftrag**

Herr Banz informierte, dass die ELER-Verwaltungsbehörde auch für das Jahr 2018 Landesmittel für ehrenamtlich Bürgerprojekte zur Verfügung gestellt habe. Da keine Änderung der Inhalte zur Zielvereinbarung vorgesehen war, konnte die Geschäftsstelle die Antragstellung zeitnah vornehmen. Die Bewilligung erfolgte mit Schreiben vom 02.03.2018. Für das Jahr 2018 stehen hiernach 10.000 Euro als Kassenmittel und für das Jahr 2019 als Verpflichtungsermächtigungen 5.000 Euro zur Verfügung.

Er berichtete, dass auf die Veröffentlichung des Förderauftrages hin insgesamt acht Projekte eingereicht

Die LAG nahm die Information zur Kenntnis.

**Zu TOP 5.2.1: Auswahl der eingereichten Projekte
Alte Hausnamen in Bitburg-Stahl**

Bezüglich der Projektinhalte wurde auf die Vorlage verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Vorhaben „Alte Hausnamen in Bitburg-Stahl“ des Dorf- und Fördervereins Stahl e. V. zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte mit 25 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (10)] einstimmig.

Zu TOP 5.2.2: Begrüntes Dudeldorf

Bezüglich der Projektinhalte wurde auf die Vorlage verwiesen. Frau Riemann ergänzte, dass in der fachlichen Vorabstimmung des Vorhabens mit dem Dorferneuerungsbeauftragten und des Kreisdenkmalpflegers aufgrund der Bedeutsamkeit der Denkmalpflege in Dudeldorf gefordert worden sei, die Durchführung der Maßnahmen mit dem Denkmalpflegebehörde abzustimmen. Deshalb schlug sie eine Erweiterung des Beschlussvorschlages vor.

Ergänzter Beschlussvorschlag:

1. Die LAG stimmt dem Vorhaben „Netzwerk „Begrüntes Dudeldorf“ von Lis Wilhelmy und den Natur-, Kultur- und Garteninteressierten aus Dudeldorf zu.

2. Die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen ist vor Durchführungsbeginn mit der unteren Denkmalpflegebehörde der Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Von der Beschlussfassung war wegen Sonderinteresse als betroffenes anwesendes LAG-Mitglied Herr Wirtz auszuschließen.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 25 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (10)] einstimmig.

Zu TOP 5.2.3: Umbau altes Lagerhaus des Dorfgemeinschaftshauses zu einem Backhaus

Herr Banz verwies zu den Projektinhalten auf die Sitzungsvorlage.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Vorhaben „Umbau altes Lagerhaus des Dorfgemeinschaftshauses zu einem Backhaus“ des Verein Dorfgemeinschaft Arenza e.V. zu.

Abstimmungsergebnis:

Wegen Sonderinteresse war Herr Bürgermeister Petry (VG Südeifel) von der Beschlussfassung auszuschließen.

Die LAG stimmte dem Vorhaben mit 24 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (10)] einstimmig zu.

Zu TOP 5.2.3: Again Speicher

Bezüglich der Inhalte des Vorhabens wurde auf die Vorlage verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Vorhaben „Again Speicher“, Projektträger „again Speicher e. V.“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die LAG stimmte dem Vorhaben mit 25 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (10)] einstimmig.

Zu TOP 5.2.4: Dreiteilige Ausstellungsreihe Dudeldorf

Herr Banz verwies auf bezüglich der Projektinhalte auf die Sitzungsvorlage.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Vorhaben „Dreiteilige Ausstellungsreihe Dudeldorf“ des Kultur- und Förderverein Burg Dudeldorf e. V., zu.

Abstimmungsergebnis:

Von der Beschlussfassung waren wegen Sonderinteresse als betroffene anwesende LAG-Mitglieder auszuschließen:

- Herr Mayer, da er an der Projektierung mitgewirkt hat
- Herr Wirtz als 1. Beigeordneter der Verbandsgemeinde Bitburger Land.

Die LAG stimmte dem Vorhaben mit 23 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (9)] einstimmig zu.

Zu TOP 5.2.5: Artenschutzmaßnahmen in Speicher

Bezüglich der Inhalte des Vorhabens wurde auf die Vorlage verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Vorhaben „Artenschutzmaßnahmen in Speicher“, Projektträger Beate Brucksch, Speicher – private Antragstellerin - zu.

Abstimmungsergebnis:

Von der Beschlussfassung war wegen Sonderinteresse Herr Thies auszuschließen, da er an der Umsetzung des Vorhabens mitwirken wird.

Die LAG stimmte dem Vorhaben mit 24 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (9)] einstimmig zu.

Zu TOP 5.2.6: Gestaltung Generationenspielplatz „Platz von 0 -100“

Frau Riemann informierte, dass das Ehrenamtsprojekt nach dem Versand der Sitzungsunterlagen eingereicht worden sei. Deshalb habe die Geschäftsstelle die Projektinformationen in einer Tischvorlage zusammengestellt. Das Vorhaben umfasse die naturnahe Gestaltung von Außenspiel- und Freiräumen für alle Altersgruppen.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Vorhaben „Gestaltung Generationenspielplatz – Platz von 0 - 100“ von Benno Nosbüsch und Freunde der Feuerwehr Badem, zu.

Abstimmungsergebnis:

Wegen Sonderinteresse war von der Beschlussfassung Herr Wirtz als 1. Beigeordneter der Verbandsgemeinde Bitburger Land auszuschließen.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 24 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (10)] einstimmig.

Zu TOP 5.2.8: Nachbarschaftlich organisierter Fahrdienst in Bitburg

Frau Riemann informierte, dass der Projektträger Elisabeth-Konferenz am Caritasverband Westeifel e.V. angegliedert sei. Man plane den Aufbau und die Umsetzung eines nachbarschaftlich organisierten Fahrdienstes, der gänzlich ohne Einnahmen realisiert werden soll. Projektgebiet ist das Gebiet der Stadt Bitburg.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Vorhaben „Nachbarschaftlich organisierter Fahrdienst in Bitburg“ der Elisabeth-Konferenz zu.

Abstimmungsergebnis:

Die LAG stimmte dem Vorhaben mit 25 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (10)] einstimmig zu.

Zu TOP 6 neu: „Förderprogramm lokale ländliche Entwicklung“ (FLLE 2.0) in der Maßnahme „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen“ (GAK 9.0) Auswahl des eingereichten Vorhabens - Dorftreff im ehemaligen Jugendheim Bitburg-Mötsch

Eingangs informierte Frau Riemann, dass auch in diesem Jahr wiederum Fördermittel aus dem „Förderprogramm lokale ländliche Entwicklung“ (FLLE 2.0) - GAK in Höhe von 2,0 Mio.

Euro zur Verfügung gestellt worden seien. Die Auswahl der Vorhaben erfolge, so Frau Riemann außerhalb der Projektaufrufe der LAG.

Die Stadt Bitburg hat im Rahmen dieses Förderauftrages das Vorhaben „Dorftreff im ehemaligen Jugendheim Bitburg-Mötsch“ eingereicht. Frau Riemann stellte in Ergänzung zur Tischvorlage in die Projektinhalte und die Bedeutung des Vorhabens für die LEADER-Region Bitburg-Prüm vor. Darüber hinaus erläuterte sie den Bewertungsvorschlag.

Beschlussvorschlag:

1. Die LAG wählt das Vorhaben „Dorftreff im ehemaligen Jugendheim Bitburg-Mötsch“ im Rahmen des Förderauftrages (FLLE 2.0) - GAK 9.0 „Förderung von Einrichtungen der Basisdienstleistungen“ aus.
2. Die LAG stimmt dem Bewertungsvorschlag mit einer Gesamtpunktzahl in Höhe von 114 Punkten zu.
3. Beihilferechtliche Fragen hinsichtlich der Bewertung der beantragten Zuwendungen als „De-minimis“-Beihilfen sind vom Vorhabenträger unmittelbar mit der Bewilligungsbehörde zu klären.

Abstimmungsergebnis:

Herr Baustert hatte zu Beginn der Sitzung die Geschäftsstelle darüber informiert, dass er als Ratsmitglied Sonderinteresse anmelde. Deshalb war er von der Beschlussfassung auszuschließen.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 24 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)] einstimmig

**Zu TOP 7: „Barrierefreier Tourismus für Alle“ in der Modellregion Nord- und Südeifel (“Grenzenlos Barrierefrei“)
- Vorstellung durch Frau Indra Schaperdoth**

Frau Schaperdoth, Zweckverband Naturpark Südeifel, informierte über die Inhalte und bisherigen Aktivitäten der Modellregion „Tourismus für Alle“. Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

Zu TOP 8: Beratung und Beschlussfassung zur „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung“ Förderung des landwirtschaftlichen Wegebbaus außerhalb der Flurbereinigung (Maßnahme 04c) des Programms EULLE - Ortsgemeinde Grandsdorf/Pickließem– „Hof Geldsdorf bis Pickließem“

Herr Kleis verließ die Sitzung.

Herr Banz berichtete, dass in der letzten LAG-Sitzung bereits eine positive Beschlussfassung zu einem Streckenabschnitt auf dem Gebiet der Ortsgemeinde Grandsdorf erfolgt sei. Bei dem vorliegenden Antrag handele es sich um die Fortführung auf dem Gebiet der Ortsgemeinde Pickließem.

Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der Ortsgemeinde Grandsdorf/Pickließem – „Hof Geldsdorf bis Pickließem“ der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Von der Beschlussfassung war wegen Sonderinteresse als betroffenes anwesendes LAG-Mitglied Herr Wirtz auszuschließen.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 23 Ja-Stimmen, davon 14 nichtöffentlicher Partner [WiSo-Partner (4) und Zivilgesellschaft (10)] einstimmig.

Zu TOP 9: VerschiedenesProjekt „Standortmarke Eifel“:

Frau Riemann erinnerte an das Projekt „Markenbildungsprozess Dachmarke Eifel“, das in der vergangenen Förderphase umgesetzt worden sei. In der aktuellen Förderperiode sei geplant, diese Ergebnisse in der Eifel umzusetzen. Sie berichtete, dass zurzeit die Abstimmungsgespräche zum geplanten LEADER-Projekt „Standortmarke Eifel“ geführt werden. Die Grundlage stellt ein vorläufiger Projektentwurf dar. Inzwischen sei geklärt worden, dass die Eifel Tourismus GmbH die Projektträgerschaft für dieses gebiets- und länderübergreifende Vorhaben übernehmen wird. Die Federführung obliegt der LAG Vulkaneifel.

Profilierungswettbewerb „Kultur – Regionalität –Tourismus“

Frau Riemann erläuterte, dass das Land Rheinland-Pfalz in Kürze einen sogenannten Profilierungswettbewerb „Kultur – Regionalität –Tourismus“ ausloben werde. Hintergrund sei die neue Tourismusstrategie des Landes. Ausgewählt werden Projekte aus acht LEADER-Regionen und zwei in Städten mit über 30.000 Einwohnern.

Die der LAG-Geschäftsstelle vorliegenden Informationen sind in der beigefügten Präsentation zusammengestellt. Als besonders attraktiv bewertete Frau Riemann, dass sich interessierte Bewerberregionen kostenlose Beratungsleistungen bei dem Beratungsbüro einholen können, um ein marktfähiges touristisches Produkt zu entwickeln.

Terminplanung 2018

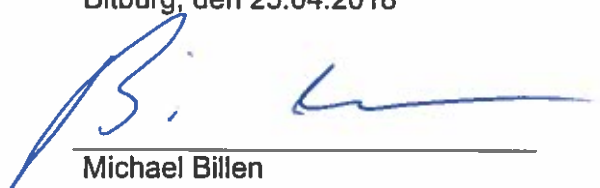
Die Geschäftsstelle erinnerte nochmals an die folgenden Termine:

15.10.2018 LAG-Sitzung und 6. Projektauswahlverfahren


18.12.2018 LAG-Sitzung

Herr Savelkouls, DLR Eifel, wies auf die Veranstaltung der Akademie Ländlicher Raum Rheinland-Pfalz zum Thema Chancen und Herausforderungen der Elektromobilität im ländlichen Raum“ am 15.05.2018 in Baselt (Fleringen) hin.

Bitburg, den 25.04.2018



Michael Billen
Vorsitzender
der LAG Bitburg-Prüm



Maria Riemann
Protokoll